

Essenz: Liebliche Kinder, werdet in Bezug auf den Dienst niemals träge. Denkt über den Ozean des Wissens nach und handelt entsprechend dem, was Baba euch sagt.

Frage: Über welche Kinder ist der Vater stets erfreut?

Antwort: Der Vater freut sich über die Kinder, die ihren eigenen Dienst tun und dem Vater folgen, die würdig sind und dem Weg folgen, den der Vater ihnen gezeigt hat. Baba sagt: Kinder, fügt euch niemals Schaden zu. Behaltet vorsichtshalber ein Bild von eurem Ziel und eurer Bestimmung in eurer Tasche. Schaut es euch immer wieder an und ihr werdet sehr viel Glück erfahren. Ihr könnt dann die Begeisterung aufrechterhalten, in der Zukunft ein Königreich in Anspruch zu nehmen.

Lied: Begrüßt sei Shiva.

Om Shanti. Derjenige, dessen Lob ihr gehört habt, sitzt jetzt persönlich vor euch und lehrt euch Raja Yoga. Jemand, der in der Vergangenheit etwas erreicht hat, wird später dafür gelobt. Zum Beispiel etablierte Shankaracharya seine Religion der Entsagung. Und dafür wird er hier in dieser Zeit gelobt. Man kann nicht sagen 'Die Dynastie der Sanyassis'. In vielen anderen Religionen gibt es Dynastien von Königen. Es gibt aber keine Dynastie von Königen unter den Sanyassis, so wie es in christlichen Königreichen der Fall ist. So wie diese eine Religion und ein Königreich haben, so haben auch die Gottheiten ein Dharma und ein Königreich. Es gibt sogar entsprechende Abbildungen. Ihr werdet unterhalb der Gottheiten dargestellt, wie ihr die Tapassya des Raja Yogas verrichtet, und darüber wird das Königreich abgebildet. Eure Gesichter der Gegenwart werden in jenem Bild des Königreichs gezeigt. Momentan könnt ihr eure Hände jedoch nicht auf ein Portrait eures zukünftigen Namens und eurer Gestalt legen. Ihr versteht, dass ihr jetzt Raja Yoga studiert und dass ihr später eine Krone tragen und ein Königreich regieren werdet. Euer Name, eure Gestalt und alles wird sich verändert haben. Die Kinder, die verstehen, dass sie jetzt ihren Status für das zukünftige Königreich erwerben, sollten diese Bilder bei sich tragen; besonders diejenigen, die der Schmuck des Brahmanenclans sind und die Vertrauen haben. Ihr alle habt Vertrauen. Ihr sagt: „Wir werden Shri Narayan heiraten!“ Habt daher das Bild bei euch, wie ihr Raja Yoga macht, darüber die Abbilder eures Königreichs und noch darüber das Bild von Shiv Baba. Dieses Bild sollte den Kontrast zeigen zwischen Shankaracharya und Ihm, der Gott Shivacharya ist, der Ozean des Wissens. Shankaracharya ist eine wissensvolle Seele, die Wissen vermittelt. Und zu welchem Zweck? Um euch zu Hatha Yogis zu machen und um euch zu veranlassen, dem Karma zu entsagen. Sein Bild ist völlig anders. Die Art und Weise, wie er sitzt, ist anders, und das sollte auch in dem Bild gezeigt werden. Das Bild sollte ihn sitzend zeigen als Hatha Yogi in einem orangefarbenen Gewand und mit geschorenem Kopf, sodass man den Unterschied sehen kann. Sie werden hier wiedergeboren. Wenn ihr den Ozean des Wissens bezüglich dieser Punkte durchdenkt, dann könnt ihr sehr viel erreichen und auch viel Dienst tun. Jedoch machen nur sehr wenige diese Art von Bemühung. Maya täuscht euch sehr und lässt euch im Dienst träge werden. Erstellt daher Bilder von denen der Sanyas-Religion und schreibt über sie: "Die Religion des Hatha Yogas und der Entsagung von Karma, etabliert von Shankaracharya, wann sie beginnt und wann sie endet". Ihr könnt die Dauer und die Daten einer jeden Religion berechnen. All die verschiedenen Sekten und Kulte und alle Religionen hören zur gleichen Zeit auf. Denkt über diese Dinge nach und handelt dann dementsprechend. Zeigt den Unterschied: „Dies ist die Etablierung der Religion Shankaracharyas und

das ist die Etablierung durch Gott Shivacharya. Das Ergebnis dieses Raja Yogas hält einen halben Kreislauf lang an. Shiv Baba kommt, wenn Hatha Yoga aufhört und Raja Yoga eingeführt werden muss.“ Erschafft also auf solch kluge Weise Bilder. Hatha Yoga dauert vom Kupfernen Zeitalter bis zum Ende des Eisernen Zeitalters. Das Königreich des Raja Yogas besteht für 21 Generationen. Schreibt dann: „Jenes ist Hatha Yoga, bei dem die Anhänger ihrem Zuhause und ihrer Familie zu entsagen haben, während es hier darum geht, der ganzen Welt zu entsagen.“ Wir haben auf all unseren Bildern Beschriftungen. Keine anderen Bilder haben solche schriftlichen Erklärungen. Ihr könnt die Daten und die Zeiten auf all unseren Bildern erkennen. Wenn ihr diese Bilder des Raja Yoga Königreichs in eurem Zuhause ansieht, werdet ihr Begeisterung empfinden. Ihr braucht nicht vor diesen Bildern der Gottheiten zu beten, weil ihr selbst so wie sie werdet. Wenn ihr die Bilder vor euch seht, wird der Pegel eures Glücks ansteigen. Ihr werdet euer Gesicht im Spiegel eures Herzens sehen können und euch fragen, ob ihr würdig seid, Shri Narayan oder Shri Lakshmi zu heiraten. Wenn ihr nicht würdig seid, werdet ihr euch schämen.

Nur diejenigen, die im Yoga bleiben und deren Laster sich aufgelöst haben, können einen so hohen Status beanspruchen. Dieses Studium ist für die Zukunft, während alle anderen Studien für nur eine Geburt in dieser Welt sind. Behaltet es in eurem Kopf, dass dies euer Studium für die Zukunft ist! Die Menschen führen ein Bild mit sich von dem, den sie anbeten; so wie z. B. Baba ein Bild von Shri Narayan bei sich hatte. Er besaß jedoch nicht das Wissen, dass er das werden würde. Jetzt weiß er, dass er Shri Narayan wird. Baba sagt: Ihr könnt euch von einem gewöhnlichen Menschen in Narayan verwandeln. Deswegen solltet ihr dieses Bild und das Bild der Sanyassis in eurer Tasche haben. Wenn ihr diese Bilder euren Freunden und Verwandten erklärt, dann werden sie sehr glücklich. Seid auch ihnen gegenüber barmherzig. Ob sie es dann verstehen oder nicht – es ist eure Pflicht, jedem zu erklären, dass Gott uns Raja Yoga lehrt. Niemand außer Gott kann uns Raja Yoga lehren und uns zu Lakshmi und Narayan machen. Deswegen wird euer Glücksbarometer ansteigen, wenn ihr diese Bilder seht. Wenn die Menschen auf ihrem Weg zur Arbeit an einem Tempel vorbeigehen, dann halten sie an und beten. Das ist Anbetung, wohingegen ihr jetzt das Wissen habt, dass ihr selbst jene Gottheiten wart. Ihr seid die Kinder von Jagadamba. Jagadamba führt die Aufgabe aus, gewöhnliche Menschen in Narayan zu verwandeln. Auch ihr macht das. Ihr seid auch Junior-Jagadambas und es werden auch Tempel als eure Denkmäler erbaut. Jetzt sitzt ihr leibhaftig hier. Die Erklärungen, die ihr gebt, sollten so klar sein, dass die Leute sie verstehen können. Das Dilwala-Tempel-Denkmal ist sehr gut. Der Himmel wird an der Decke gezeigt, und darunter sind die Tapasya-Abbilder. Der Tempel ist so gut gemacht. Macht daher dieses Bild und verwahrt es an eurem Arbeitsplatz, sodass es euch an diese Dinge erinnert. Ihr werdet dann auch an Manmanabhav und den Kreislauf der Selbsterkenntnis erinnert. Shiv Baba lehrt uns und wir werden Könige und Königinnen werden. Macht euch ein Bild und ermahnt euch stets selbst: „Wir verwandeln uns von Anbetern in Gottheiten und werden für 21 Geburten der Anbetung würdig.“ Ihr werdet also mit diesen Bildern euch selbst und anderen dienen können, indem ihr sie erklärt. Der Vater freut sich über solche Kinder. Wenn die Kinder nicht dem Vater folgen und nicht würdig werden, wird Er nicht erfreut sein. Er wird sagen: Kinder, ihr fügt euch selbst Schaden zu. Indem ihr nicht dem Weg folgt, den euch der Vater zeigt, wird euer Status zerstört. Durch diese Bilder werdet ihr sehr viel Hilfe erhalten. Ihr werdet auch sehr gut erklären können, dass jenes Hatha Yoga ist und dieses Raja Yoga. Die Gurus können diesen Raja Yoga nicht lehren. Wir sind unbegrenzt Entsagende. Die Bedeutung von Entsagung ist, den fünf Lastern zu entsagen. Jene gehen in die Wälder, um rein zu werden, während wir zuhause leben und so rein bleiben wie eine Lotosblume. Deshalb wurde Vishnu mit den Ornamenten dargestellt. Wir werden so wie er. Ihr müsst diese Dinge sehr klug

erklären. Der Vater ist klug. Verinnerlicht auch göttliche Tugenden. Habt ein sehr liebliches Wesen. Schaut euch den Charakter des Vaters an – er ist sehr lieblich! Obwohl Er der Tod aller Tode genannt wird, ist Er doch nicht unnachsichtig. Er erklärt: Ich komme und nehme jeden mit zurück nach Hause. Es es aber nichts, wovor man Angst haben müsste. Für euch Kinder geht es darum, wunderschön zu werden, indem ihr Shrimat befolgt. All ihr Seelen werdet veranlasst werden, eure Körper abzulegen und mit mir nach Hause zurückzukehren. Dem Drama gemäß müsst ihr zurückkehren. Ich lehre euch, so zu handeln, dass ihr nichts zu bereuen habt, und dann werde Ich euch alle mit zurücknehmen. Ich werde euch auch zeigen, wie ihr geht und wer hier bleiben wird. Später, wenn ihr näher kommt, erzähle ich euch alles. Ich werde fortfahren, euch neue Methoden zu erklären, solange ihr lebt. Wenn die Anweisungen des Vaters in die Praxis umgesetzt werden, dann freut Er sich. Ihr werdet Hilfe im Dienst erhalten und euer Glückspegel wird ansteigen. Baba zeigt euch viele Methoden. Stellt große Bilder her für den Aushang in den Centern, so dass die Menschen den Kontrast sehen können. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Abendk lasse 28 .03. 1968

Der Vater hat erklärt: Übt es, euren Intellekt mit dem Vater zu verbinden, während ihr alles seht und eure Rollen spielt. Ihr wisst, dass diese alte Welt zu Ende gehen wird. Es geht darum, diese alte Welt zu verlassen und nach Hause zurückzukehren. Niemand sonst wird diesen Gedanken im Kopf haben und niemand sonst versteht es. Sie glauben, dass diese Welt für lange Zeit weiter existieren wird. Ihr Kinder wisst, dass ihr nun in eure neue Welt geht. Ihr studiert Raja Yoga. In nur kurzer Zeit werden wir in die goldenzeitalterliche neue Welt gehen, in das Land der Unsterblichkeit. Ihr verändert euch jetzt. Ihr verändert euch von lasterhaften menschlichen Wesen in göttliche Wesen.

Der Vater verwandelt euch von Menschen in Gottheiten. Gottheiten haben göttliche Tugenden. Sie sind auch menschliche Wesen, aber sie haben göttliche Tugenden. Die Menschen hier haben lasterhafte Qualitäten. Euch ist bewusst, dass dieses lasterhafte Königreich Ravans nicht bestehen bleiben wird. Wir verinnerlichen nun göttliche Tugenden und verbrennen die Vergehen aus vielen Leben durch die Yogakraft. Jeder von euch kennt seine eigene Stufe und weiß, ob ihr es tut oder nicht. Jeder von euch hat sich aus der Degradation in die Erlösung zu bringen; und das bedeutet, bestrebt zu sein, in das Goldene Zeitalter zu gehen. Im Goldenen Zeitalter habt ihr Souveränität über die Welt. Dort gibt es nur das eine Königreich; und Lakshmi und Narayan sind Kaiserin und Kaiser der Welt. Die Welt weiß dies nicht. Das Königreich beginnt im Jahr 1. Euch ist bewusst, dass ihr das werdet. Der Vater macht euch Kinder sogar noch erhabener als sich selbst, und darum sagt Baba „Namaste“ zu euch. Es gibt die Sonne des Wissens, den Mond des Wissens und die glücklichen Sterne des Wissens; ihr habt sehr viel Glück. Ihr wisst, dass Baba auf sehr akkurate Weise „Namaste“ zu euch sagt. Der Vater kommt und gibt euch sehr viel Glück. Dieses Wissen ist ganz wunderbar und eure Souveränität ist es auch! Ihr Seelen seid ebenso wunderbar! Ihr habt das gesamte Wissen des Schöpfers vom Anfang, der Mitte und dem Ende der Schöpfung in eurem Bewusstsein. Seid sehr bestrebt, andere so wie euch selbst zu machen. Oh, ihr Seelen des vorherigen Kreislaufs, jedes Schicksal ist so einzigartig! Trotzdem inspiriert euch der Vater zu Anstrengungen. Er kann euch nicht sagen, wer zu den acht Juwelen gehören wird, denn es ist nicht seine Rolle, euch das zu erzählen. Während ihr weitergeht, wird jeder von euch seine Rolle kennenlernen. Welche Bemühung jeder von euch auch macht, im gleichen Ausmaß kreiert

ihr euer Schicksal. Der Vater ist derjenige, der euch den Weg zeigt, und es hängt von euch ab, wie sehr ihr diesem Weg folgt. Ihr seht Brahma in der Subtilen Region. Prajapita Brahma sitzt hier mit Shiv Baba. Von Brahma zu Vishnu zu werden, ist eine Sache von einer Sekunde. Es dauert aber 5.000 Jahre, um von Vishnu zu Brahma zu werden. Euer Verstand sagt euch, dass das so richtig ist. Obwohl Shiv Baba die Trimurti von Brahma, Vishnu und Shankar erschafft, versteht dies doch niemand. Ihr Kinder versteht es jetzt. Ihr werdet millionenfaches Glück erfahren. Sie zeigen eine Lotosblume zu Füßen der Gottheiten. Der Name 'Millionär' (padampati - jemand, der bei jedem Schritt Millionen verdient) ist bestens bekannt. Es sind die Armen und Gewöhnlichen, die Millionäre werden. (Weltliche) Millionäre kommen nicht hierher. Jene, die Fünf- bis Siebenhunderttausend haben (Rupien), werden als normal bezeichnet. Heutzutage sind Zwanzig- bis Vierzigtausend gar nichts. Selbst wenn heute jemand ein Millionär ist, so ist er dies nur für ein Leben. Diese Leute werden vielleicht etwas Wissen aufnehmen. Sie werden auch nicht alles opfern, weil sie das Wissen verstanden haben. Diejenigen, die alles hingegeben haben, sind die, die zu Beginn kamen. Jedermanns Geld wurde sofort für einen wohltätigen Zweck eingesetzt. Der Besitz der Armen wird definitiv dafür benutzt. Den Wohlhabenden wird empfohlen, Dienst zu tun. Wenn du göttlichen Dienst tun möchtest, dann eröffne ein Center und bemühe dich und verinnerliche auch göttliche Tugenden. Der Vater wird als Herr der Armen bezeichnet. In dieser Zeit ist Bharat das ärmste Land von allen. Bharat hat die größte Population, da es von Anbeginn der Zeit existiert. Die Seelen des Goldenen Zeitalters sind auch bis ins Eiserne Zeitalter gekommen und so vollkommen verarmt. Während sie alles ausgegeben haben, ist alles zur Neige gegangen. Der Vater erklärt: Ihr werdet nun erneut Gottheiten. Der unkörperliche Gott ist nur der Eine. Die ganze Großartigkeit gilt dem Einen. Ihr seid so bestrebt, dies anderen zu erklären, und stellt so viele Bilder her. Wenn ihr weitergeht, werdet ihr all dies sehr gut verstehen. Dieses Drama läuft immer weiter. Ihr kennt das Ticken dieses Dramas. Jeder Akt des gesamten Weltgeschehens fährt fort, sich Kreislauf für Kreislauf identisch zu wiederholen. Es geht weiter, Sekunde für Sekunde. Der Vater erklärt all diese Dinge und sagt dann: 'Manmanabhav', erinnert euch an den Vater. Welchen Nutzen hat jemand davon, auf Feuer oder Wasser zu gehen? Ihre Lebensspanne wird sich dadurch nicht verlängern. Achcha. An die lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder Liebe, Grüße und Gute Nacht von BapDada.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Macht euer Wesen sehr lieblich. Macht euch selbst zu einer wunderschönen Blume, indem ihr Shrimat befolgt und so lieblich werdet wie der Vater.

2. Seid euch selbst gegenüber barmherzig. Um euch selbst zur Vorsicht zu mahnen, haltet euch euer Ziel und eure Bestimmung vor Augen. Seid auch barmherzig mit euren Freunden und Verwandten.

Segen: Mögt ihr vollständig Entsagende sein wie der Vater und aufgrund eures großen Herzens jedem die Erfahrung der Zugehörigkeit geben.

Diejenigen, deren Gedanken, Natur und Sanskaras wie die des Vaters sind, sind vollständig Entsagende. Des Vaters Natur ist auch eure Natur. Lasst eure Sanskaras immer so sein wie die des Vaters, voller Liebe, Güte und Großherzigkeit. Das nennt man, ein großes Herz zu haben. Ein großes Herz zu haben bedeutet, jedem das Gefühl zu geben, dass er zu euch gehört. Wenn ihr ein großes Herz habt, gibt es eine Fülle an Erfolg bezüglich eures Körpers, Geistes, Besitzes und eurer Beziehungen. Diejenigen, die engherzig sind, arbeiten schwer und haben weniger Erfolg. Wer großherzig, großzügig und

großmütig ist wird dem Vater ebenbürtig. Der Herr freut sich über solche Kinder.
Slogan: Um reif zu werden, betrachtet Tests als gutes Zeichen und bleibt heiter und gelassen.

***** O M S H A N T I *****